



Die Aabrennte Fasnacht 2022

Über d Tryychlerbuebe hänn mir vier vo Aafang aa nur glacht.
Hejo, well Gloggezügli hänn mir halt mit zääni s letscht Mol gmacht.
Das Entwiggligs-Defizit gits wenn me in dr Schuel nur pennt,
Und statt em Wilhelm Täll halt nur dr Schällenursli kennt.

S isch ei Hallo im Baselbiet. Dr Wolf isch do! Dr Wolf isch do!
Ob Oberdorf do heig är scho e Schoof in d Vorderpfoote gnoo.
Drbi het dä Wolf vom Halbkanton en Augeschyyn nur gnoo,
Und möcht jetzte, won ers gsee het ... lieber wiider goo.

Dr Prinz Charles meint zuer Camilla: «I feel hütte nit so wool.»
«It's Corona», huucht är lyyslig, «und zwar scho zum zweite Mool.»
S isch klaar, dä Maa isch bsunders gföördet, wenn das Virus ummefliegt,
Well är die Massgebändel eifach nit um d Oore griegt.

70 Joor isch d Queen im Amt, mir zien dr Huet, wär hätt das dänggt?
Und halb schyyndood wird e Greis sogar no US-Presidänt.
Doch dr Odermatt, do gänn mir zue, dass kein vo uns verstoot,
Dass unsre Karli mit bald 80 no uf d Pischte goot.

Es stoot dr No-Vax Djokovic im Euro Airport root vor Wuet.
Är will dr Roger bsueche, well si ruehigi Art die däät iim guet.
Doch dr Zöllner schiggt en heim und meint: «Das passt jetzt leider schlächt.
Well zur Zyt hänn do bi uns Primate no kei Rächt.»

Syt dr Homeoffice-Devise hänn mir modisch bitz e Gnoorz,
Mit schlächtem Gwüsse sitze mir im Zoom-Meeting in Boxer-Shorts.
Über sone Fauxpas hät dr Pierin Vincenz numme glacht.
Dä het scho immer Business-Träffe ooni Hoose gmacht.

Hesch e Milliärdli uf dr Sytte, isch s e klaare Fall:
Wär hütt öppis uf sich haltet, plaant e Fäärtli ab ins All.
Miecht dr Köppel sone Marsflug würdi s Budget erscht no gschoont,
Är hätti nit so wyt, well är läbt jo scho hintrem Mond.

Goots nach uns, denn fliegt dr Muurer hochkant us em Bundesroot.
Nur, mit me andre Job wirts schwiirig, schliesslig isch är dumm wie Brot.
Nur im Wyyverkauf bim Migros gseen mir Chance für dä Maa,
Sinn mer eerlig, uf ei Fläsche mee kunnts dort nümme aa.

Au uns vier hänn d Freiheitstrychler sone Deppehemmli gschänggt,
Nur hänn mirs nit – well s wäri pyynlig – an die grossi Glogge ghänggt.
Leider kasch dä Huudel nit emol zum s Auto butze nää.
Well bim Ryybe könntis plötzlich bruuni Fläge gää.

Die stolzi Leue-Määne grau, dr Gang statt mächtig mied und alt,
D Zeen sin z stumpf für Zebra-Schänggel und au d Wyybli löön iin kalt.
Ä dänggt: «Bevor mi d Geier hoole, zeig i allne myyni Klass!»
Git sich e Rugg und moderiert e letschts Mol «Wetten dass ...?»

S hänn zwei Fründe mit vier Glogge, en Umzug wölle mache.
Gege s Impfe und dr Berset, well dä plaani bösi Sache.
Dr einti bimmet hinde, dr ander dä lüttet vorus,
Und so stüüre denn die beide z Bärn in Richtig Bundeshuus.

«Do vorne links», riefet jetzt dä hinde, «mir mien dängg durch d Spittelgass.»
«Wodure meinsch?», frogt denn dä vorne, well dr Lärm isch eifach z krass.
«Lueg, dort stoot dr Marco Rima, i glaub dörte mien mer hi»,
Doch vo nochem gsee isch nur e Bär vom Bääregrave gsi.

Si irre us dr Altsstadt uuse, s Bundeshuus kasch nümme see,
«Mir isch schwindlig», möögt dä vorne, «schuld dra isch bestimmt 5G!»
«Das isch en Impfzentrum do vorne, biege sofort ab, mir sinn in Gfoor!»
«I hör doch nüt vo dim Geflüschter, bische Duubel, isch doch woor.»

Gradus tschalpe si ins Zentrum, doch es kunnt kei Polizei.
Me empfängt si dort ganz härzlig, well es isch grad Walk In Day.
Si zien d Glogge ab und d Hemmli, well dort inne isch s vyyl z warm.
Und jetzt wo si öppis hööre, hänn si d Sprützi scho im Arm.